



Betrifft: MITTEILUNG AN ALLE KUNDEN IM SINNE DES ART. 13 DES DATENSCHUTZGESETZES NR. 196/03

Nach Inkrafttreten des Gesetzes Nr. 196/03 zum Schutz der Personen und Körperschaften bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist unsere Genossenschaft als „Inhaber“ („titolare“) der Verarbeitung verpflichtet, Informationen über die Verwendung der personenbezogenen Daten zu erteilen.

Die im Besitz der Genossenschaft befindlichen personenbezogenen Daten werden direkt beim Kunden oder aber bei Dritten erhoben, wie z.B. im Falle der Einholung von Daten bei Dritten zwecks Handelsinformationen, zwecks Marktforschung oder um Produkte oder Dienstleistungen direkt anzubieten. Werden die Daten bei Dritten erhoben, erfolgt eine Mitteilung bei deren Speicherung und auf jeden Fall spätestens bei deren ersten Weitergabe. Es kann sich im Zusammenhang mit besonderen vom Kunden nachgesuchten Geschäften oder Produkten ergeben, dass unsere Genossenschaft in den Besitz von Daten gelangt, die das Gesetz als „sensibel“ einstuft, da von ihnen die Zugehörigkeit des Kunden zu politischen Parteien, zu Gewerkschaften, zu religiösen Vereinigungen etc. abgeleitet werden können.

Für ihre Verarbeitung verlangt das Gesetz eine besondere Äußerung der Einwilligung, die im beiliegenden Vordruck vorgesehen ist.

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der üblichen Tätigkeit der Genossenschaft und für die nachstehend angeführten Zwecke verarbeitet:

- für Zwecke, die mit der Verwaltung der Kundenbeziehungen (z.B. Einholung von Informationen vor Abschluss eines Vertrages, Durchführung von Geschäften auf der Grundlage eines bereits abgeschlossenen Vertrages etc.) im engen Zusammenhang stehen und ihr dienlich sind
- für Zwecke, die mit Gesetzen, Verordnungen und EU- Bestimmungen sowie mit Bestimmungen im Zusammenhang stehen, die von dazu ermächtigten Aufsichts- und Kontrollorganen erlassen worden sind
- für Zwecke, die für die Tätigkeit unserer Genossenschaft von Bedeutung sind. Unter diese Kategorie fallen folgende Tätigkeiten:
 - * die Erhebung des Grades der Zufriedenheit der Kunden mit der Qualität unserer Produkte und Leistungen, die direkt oder über spezialisierte Gesellschaften durchgeführt wird, und zwar durch persönliche oder telefonische Befragungen, durch Fragebögen etc.
 - * die Einführung und der Verkauf von Produkten und Dienstleistungen der Genossenschaft oder anderer Gesellschaften durch Briefe, Telefon, Werbematerial, automatisierte Kommunikationssysteme etc.
 - * die Marktforschung.

Im Zusammenhang mit den genannten Zweckbestimmungen erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten händisch oder durch Mittel der Informatik oder Telematik mit Abläufen, die mit den nämlichen Zweckbestimmungen im engen Zusammenhang stehen und auf jeden Fall die Sicherheit und den Schutz der Daten gewährleisten. Bei der Abwicklung ihrer Tätigkeit bedient sich die Genossenschaft ihrer Mitarbeiter, die damit beauftragt werden und so von den personenbezogenen Daten Kenntnis erlangen.

Zudem wendet sich die Genossenschaft auch an Dritte, zwecks

- Ausführung von Verarbeitungen zur Durchführung der Aufträge von Seiten der Kunden
- Inkasso der Rechnungen
- Eintreibung von Forderungen und Verhinderung von Handelsbetrug.

Die Genossenschaft nimmt auch die Dienste des im Sinne des Regionalgesetzes Nr. 7 vom 29.01.1954 anerkannten Revisionsverbandes Raiffeisenverband Südtirol Gen. mit Sitz in Bozen, Raiffeisenstraße Nr. 2, in Anspruch, was die Revision, die Beratung, die Unterstützung und die elektronische Datenverarbeitung betrifft.

Die oben angesprochenen Dritten, denen die Daten weitergegeben werden, verarbeiten die Daten als Inhaber („titolare“) im Sinne des Gesetzes, und zwar in völliger Unabhängigkeit.

Die genannte Verarbeitung und Weitergabe der Daten ist für die Abwicklung der Geschäftsbeziehungen unerlässlich. Zuletzt weisen wir darauf hin, dass Art. 7 des Gesetzes den Bürgern besondere Rechte zuerkennt. So kann der Betroffene vom Inhaber („titolare“) verlangen, dass er das Vorhandensein von personenbezogenen Daten, die ihn betreffen, bestätigt und dass diese Daten ihm in verständlicher Weise zur Verfügung gestellt werden. Der Interessierte kann ferner verlangen, dass ihm die Herkunft der Daten und die Logik und die Zweckbestimmung der Verarbeitung bekannt gegeben wird, dass die Daten gelöscht, in eine anonyme Form umgewandelt oder gesperrt werden, falls sie gesetzeswidrig verarbeitet worden sind, dass die Daten auf den letzten Stand gebracht, berichtigt oder, falls ein Interesse daran besteht, dass sie vervollständigt werden, sowie dass ihre Verarbeitung eingestellt wird, wenn berechtigte Gründe vorliegen.